

2.2.2 Bedeutung und Problematik für Land und Gemeinden

Diese Steuer steht in Abhängigkeit der Summe an Grundstücksverkäufen sowie der Höhe der verschiedenen Verkaufserlöse. In einer kleinen Gemeinde können einzelne grosse Veräusserungsvorgänge während eines Jahres enorme Steuerabweichungen zum budgetierten Erlös führen. Deshalb ist es sehr schwierig diese Steuer zu veranschlagen. Die folgende Graphik zeigt, am Beispiel der Gemeinde Ruggell, wie sich die Einnahmen der Grundstückgewinne während den letzten acht Jahren verhielten. Sie schildert eindrücklich die Schwankungen und Unbeständigkeit dieser Steuerart.

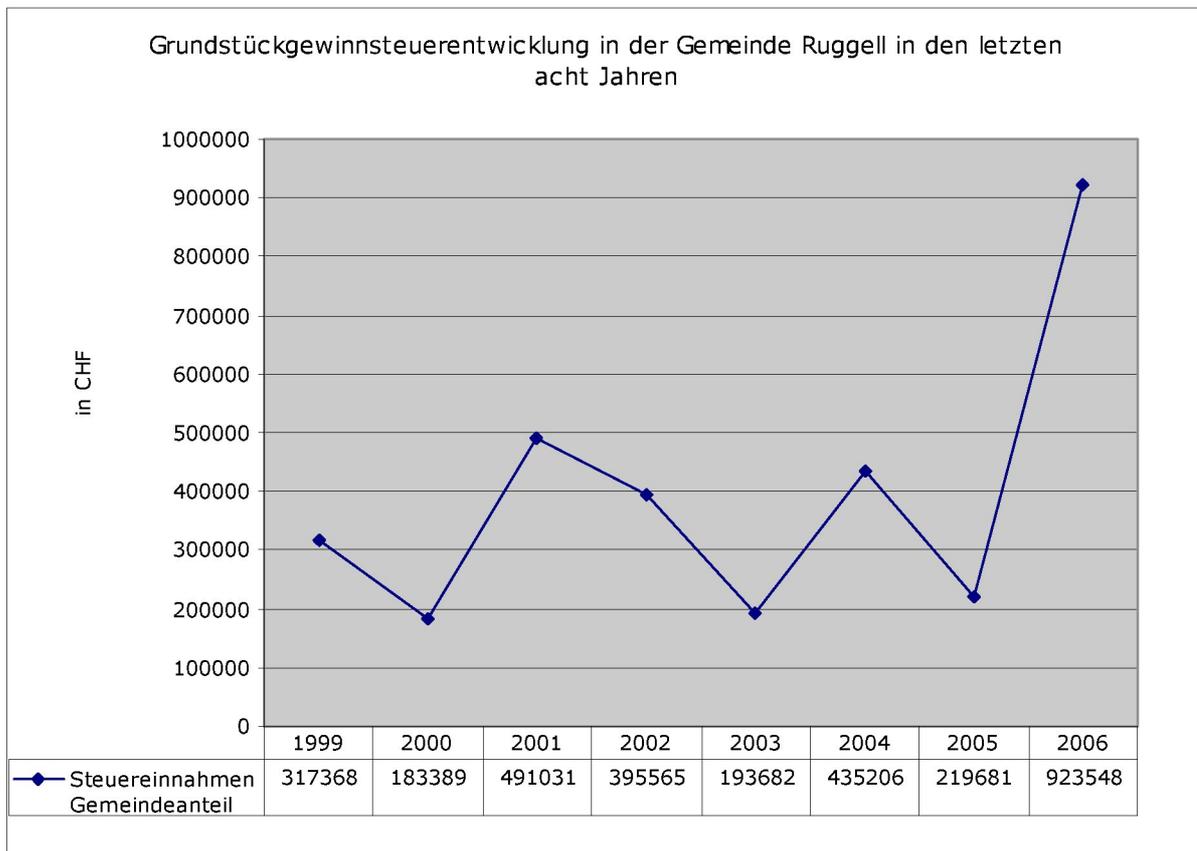


Abb. 2.3: Grundstückgewinnsteuerentwicklung in der Gemeinde Ruggell²⁸

Im Vergleich dazu bewegen sich die Einnahmen des Landes im selbigen Zeitraum von Mio. CHF 13.4 im 2003 und im höchsten Falle Mio. CHF 22.3

²⁸ Gemeindeverwaltung Ruggell, Gemeinderechnungen (1999-2006)